Die Gründung der Löschgruppe Hildfeld

Die Freiwillige Feuerwehr Winterberg, Löschgruppe Hildfeld, wurde am 15.11.1928 gegründet.

Gewählt wurden in der Gründungsversammlung:

- als Brandmeister Franz Ittermann (Peters)
- als Schriftführer Josef Ittermann (Hillen)
- als Spritzenmeister Heinrich Padberg (Singes)
- als Steigerführer Heinrich Padberg (Tewes)
- als Führer der Ordnungsmannschaft Johann Appelhans (Appelhans)
- als Gerätewart Paul Padberg (Kochers)

Am 01.05.1945 wurde Theodor Groschen zum Löschgruppenführer gewählt. Die Wehr bestand damals aus 19 Feuerwehrkameraden.

Von 1952 bis 1976 war Hubert Padberg (Wülbes) als Löschgruppenführer tätig. Ab Januar 1976 übernahm Friedhelm Padberg (Niggen) dieses Amt, welches er bis heute noch ausübt. Richard Ittermann übernahm das Amt des stellvertretenden Löschgruppenführer und Kassierers. Die Kassenführung oblag ab 1984 bis 1993 dem Kamerad Michael Sauerwald (Olbes), dessen Nachfolger wurde ab 1993 Dirk Appelhans (Körners). Von 1970 war Heinz Ittermann für die schriftlichen Tätigkeiten zuständig, bis 1977 Friedhelm Padberg diese Aufgabe mit übernahm. Am 22.01.1994 wurde Berthold Padberg (Tewes) als Stellvertreter gewählt und im Jahre 1998 wurde er zum Löschgruppenführer in Hildfeld ernannt. Vertreten wird er von Oliver Sauerwald und Jens Vogelsang.

Die Löschgruppe besteht zur Zeit aus einer Feuerwehrkameradin und

19 Feuerwehrkameraden. Die Löschgruppe Hildfeld bekam 1975 ihr erstes TSF-

Tragkraftspritzenfahrzeug, welches erst im Jahre 2002 durch ein neues, leistungsfähigeres Fahrzeug ersetzt wurde.

